

**2015: Mehr als die Hälfte des
Volumens der von
Caspar Wolf gemalten Gletscher
ist weggeschmolzen**

Vortrag

Prof. Dr. Heinz J. Zumbühl, Uni Bern
Dr. Samuel Nussbaumer, Uni Zürich

Samstag, 12. Sept. 2015, 16.30 Uhr

Dachtheater Kloster Muri

(Kino Mansarde)

Eintritt frei

Eine Veranstaltung des

Museums Caspar Wolf

im Rahmen der 4. Murikulturtag 2015

11. bis 14. September

www.murikultur.ch/murikulturtag

MURI KULTUR TAGE

4. Murikulturtage 2015 – 11. bis 14. September

www.murikultur.ch/murikulturtage

Das Museum Caspar Wolf lädt ein

Vortrag

Prof. Dr. Heinz J. Zumbühl, Uni Bern und Dr. Samuel Nussbaumer, Uni Zürich

2015: Mehr als die Hälfte des Volumens der von Caspar Wolf gemalten Gletscher ist weggeschmolzen!

Samstag, 12. September 2015, 16.30 bis ca. 18.30 Uhr

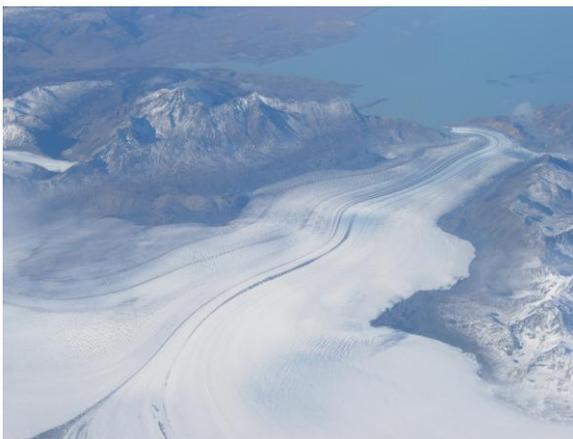
Ort: Dachtheater des Klosters Muri (Kino Mansarde)

Eintritt frei

Der Vortrag der beiden Wissenschaftler eröffnet einen Blick auf die dramatischen Veränderungen der Schweizer (Gletscher-)Landschaft bis in die heutige Zeit, vor allem am Beispiel des Unteren Grindelwaldgletschers. Im zweiten Teil wird der Blick auf die Gletscher-*Welt* ausgeweitet. Die beiden international renommierten Gletscherforscher berichten von ihren aktuellen Forschungsreisen auf der Nord- und Südhalbkugel.

Prof. Dr. Heinz Zumbühl, Geograph und Kunsthistoriker, befasst sich seit über 40 Jahren intensiv mit den Schweizer Gletschern. Für das 18. Jahrhundert ist Caspar Wolf einer seiner wichtigsten Bildzeugen. – Der Forschungsschwerpunkt von *Dr. Samuel Nussbaumer* liegt auf historischen Gletscherschwankungen in Europa und im südlichen Südamerika sowie deren Verbindung mit dem Klima.

Der Vortrag richtet sich nicht nur an Freunde des Museums Caspar Wolf und Kunstinteressierte, sondern ebenso an Bergsteiger, Umweltinteressierte und Globetrotter.



Viedma-Gletscher in Patagonien

(Foto: Samuel Nussbaumer, April 2013)